

# Kein Nazi-Fest in Kaiserslautern und anderswo!

Für den 9.6.01 haben verschiedene NAZI-Gruppierungen ein "Volksfest" unter dem Motto "1000 Völker statt 1000 Bomben" im Volkspark in Kaiserslautern angemeldet. Stattfinden soll dies von 14.00 bis 24 Uhr. Hinter den Veranstaltern ("Antiimperialistische Initiative – Nie wieder Krieg") verbirgt sich u.a. die rheinland-pfälzische NPD. Als RednerInnen sind der Nazi-Terrorist und verurteilte Bombenleger Peter Naumann, der zum NAZI mutierte Rechtsanwalt Horst Mahler sowie der NPD-Vorsitzende Udo Voigt vorgesehen. Neben weiteren Rednern ist auch Annemarie Paulitsch, Vorsitzende der faschistischen "Bürgerbewegung für unser Land" aus Offenbach/Main vertreten. Für das musikalische "Begleitprogramm" soll u.a. der wegen Volksverhetzung vorbestrafte, seit Jahren in der neonazistischen Szene auftretende Liedermacher Frank Rennicke, die faschistische Liedermacherin Annett sowie die französische Bonehead-Band "Carpe Diem" sorgen. Weiterhin soll es Infostände verschiedener neonazistischer Gruppen geben. Die Ansammlung zahlreicher führender Nazi-Funktionäre, verschiedener MusikerInnen sowie die Unterstützung bspw. des NPD-Landesverbandes Sachsen-Anhalt lassen auf eine TeilnehmerInnenzahl von mehreren hundert Neonazis schließen. Angemeldet hat die NPD 300 TeilnehmerInnen.

## NPD und andere faschistische Umtriebe in Kaiserslautern und der Region

Weitab von einer größeren, kritischen Öffentlichkeit gelang es der örtlichen NPD mit Hilfe des rheinland-pfälzischen Landesverbandes, sich mit ihren Strukturen in der Region zu etablieren. Ende letzten Jahres konzentrierte sich die Parteiarbeit insbesondere auf den Donnersberg-Kreis. So fand am 28. und 29. Oktober 2000 in Dreisen das "7. Europäische Treffen der Jugend", veranstaltet von der Jugendorganisation der NPD, der JN, mit über 300 TeilnehmerInnen aus dem gesamten Bundesgebiet und dem benachbarten Ausland, statt. Am 3. Dezember 2000 veranstaltete die NPD ein Seminar und eine Veranstaltung mit dem allseits bekannten Horst Mahler mit über 100 TeilnehmerInnen in der Gaststätte Lochmühle in Dreisen.

In Kaiserslautern gab es von Dezember 1999 bis Juni 2000 monatliche Veranstaltungen der NPD mit Udo Voigt, Horst Mahler und weiteren Führungspersonen des neonazistischen Spektrums. Weiterhin gab es in den letzten Monaten mehrere Infostände, Flugblatt-Verteilaktionen, Veranstaltungen (bspw. am 8. Februar 2001 wiederum mit Udo Voigt), den wöchentlichen JN/NPD Stammtisch und auch JN-Parteitage fanden in Kaiserslautern statt. Nach den Landtags-Wahlen erklärte der NPD-Landesvorsitzende Martin Laus, in ihren Hochburgen, darunter Kaiserslautern mit knapp 1% der Stimmen, die Parteiarbeit weiter zu verstärken. Unterstützung bekommt hier die faschistische NPD durch den "Nationalen Widerstand Kaiserslautern", in denen sich mehrere NAZI-Skins tummeln.

## Es reicht – verhindern wir das NAZI-Spektakel!

Die NPD versucht nun das militaristische Spektakel, genannt "Nato-Musikfestival" am 9.6. auf dem Betzenberg in Kaiserslautern, für die Propagandierung ihrer menschenverachtenden Parolen auszunutzen. Ihre rassistische und faschistische Ideologie versucht die NPD unter einem kruden Mix aus Anti-Amerikanismus und Folklore unters Volk zu bringen. Diese neue Strategie der Nazis gilt es zu durchkreuzen!

Faschistische Aufmärsche konnten in den letzten Monaten oft be- bzw. verhindert werden, so auch im März in Bad Kreuznach und zuletzt am 1.Mai in Mannheim. Ein faschistisches Straßenfest bzw. "Volksfest" dieser Machart und Größe hat auch bundesweit eine neue Bedeutung. Umso wichtiger ist es den Nazis die braune Suppe kräftig zu versalzen!

## Kein Nazi-Fest in Kaiserslautern und anderswo!

**Zeigen wir den Nazis, daß sie nicht erwünscht sind. Beteiligt euch an den antifaschistischen Aktionen.**

Ab 9.30 Uhr findet am 9. Juni an der Stiftskirche in Kaiserslautern eine linke Bündnis-Kundgebung gegen das militaristische Propaganda-Spektakel "Nato-Musikfestival", gegen Krieg und Faschismus statt.

Dort gibt es auch weitere Informationen zu den Nazi-Aktivitäten. **Achtet auf weitere Ankündigungen!!**

## Nie wieder Krieg – Nie wieder Faschismus!

# Kundgebung: 9. Juni, 9.30 Uhr Stiftsplatz KL